
Subject: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [bmwstar481](#) on Thu, 20 Mar 2008 11:01:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen...

Ich habe dieses Forum per google gefunden, und da ich neu hier bin will ich mich mal kurz vorstellen.

Ich bin knapp 27 Jahre, und leide auch unter erblich bedingtem Haarausfall. Die Story begann Ende Anfang 2005, also vor 3 Jahren. Ich hatte immer sehr kräftiges Haar, bis zu diesem verdamnten Zeitpunkt als mein Frisör mich darauf hinwies dass meine Haare weniger würden.

Für mich ein Schock, vielleicht habe ich es ja schon vorher bemerkt, aber es immer wieder verdrängt. Wer denkt schon mit 23 an Haarausfall, für mich war das Thema bis dahin etwas für Rentner.

Und jetzt traf das gerade mich, ausgerechnet mich der penibel auf sein Styling und Aussehen achtete. Ungestylt ging ich nie aus dem Haus. Bei den Frauen war ich erfolgreich, ich konnte jede haben. Nun brach diese ganze Welt plötzlich für mich zusammen.

Zudem bemerkte dann auch meine damalige Freundin dass mir immer mehr Haare ausfielen, die Geheimratsecken wurden deutlicher, das Haar auf dem Oberkopf dünner. Die Beziehung war wenige Monate danach zu Ende, und ich verzweifelt ob ich überhaupt jemals wieder eine Freundin finden würde mit diesem Problem. Aus Verzweiflung meldete ich mich im Fitnessstudio an, um zumindest mit dem Rest zu Punkten.

Mein Frisör hatte mir damals schon das Propecia empfohlen, ich informierte mich per Internet, aber die Tatsache dass es weibliche Hormone beinhaltet schreckte mich dann doch ab. Zudem die fehlenden Langzeiterfahrungen, wer weiß was passiert wenn man das 30 Jahre einnimmt? Ich ging zum Hautarzt, auch dieser hat mir sofort das Finasterid empfohlen und auch verschrieben. Abgeholt habe ich es allerdings nie... Aus Angst vor seltsamen Nebenwirkungen.

Seitdem habe ich nichts mehr unternommen, und mich meinem Schicksal gestellt. Einzig allein das Alpecin Shampoo mit diesem Haarwasser verwendete ich.

Der Intensität des Haarausfalls hat seit dem ersten Schub vor 3 Jahren zwar etwas nachgelassen, aber dennoch geht es schleichend voran!

Jeden Morgen vor dem Spiegel, eigentlich immer werde ich mit diesem Thema konfrontiert. Ich habe zwar noch Haare auf dem Kopf, aber die Geheimratsecken sind wirklich groß, und die Haare oben allesamt deutlich ausgedünnt. Eigentlich müsste es jedem auffallen dass ich ein typischer Glatzenkandidat bin. Ich versuche zwar durch Styling das auszugleichen, aber es wird immer schwieriger. Alle 4 Wochen spätestens gehe ich zum Frisör, damit es nicht so auffällt, da die hinteren und die seitlichen Haare etwas schneller und kräftiger wachsen.

Das Selbstbewusstsein ist seitdem einfach geschrumpft, es kommt mir auch so vor als komme man bei Frauen deutlich schlechter an als zuvor. Früher war das nie ein Problem. Zwar hat sich keine geäußert dass sie wegen meinen Haaren nicht an mir interessiert ist, aber es kommt mir

so vor.

Ich rede mir zwar immer ein dass jede Frau die mich wegen 500 fehlenden Haaren mißachtet es nicht Wert ist, aber die Zweifel bleiben.

Irgendwie habe ich mich mit meinem Schicksal schon ein wenig abgefunden, und spekuliere darauf dass die Toupéts schon so ausgereift sein müssten dass es nicht mehr auffällt, wenn ich selbst zur Radikalkur: restliche Haare allesamt weg, Toupét drauf-zurückgreifen würde.

Aber irgendwie will ich doch nicht so ganz kampflös aufgeben, und mich allein auf zukünftigen Haareratz verlassen. Mit Glatze herumzulaufen kommt für mich nicht in Frage, dafür bin ich zu eitel- und habe meiner Ansicht nach auch nicht die passende Kopfform dafür.

Was würdet ihr mir raten? Doch mal Finasterid probieren, obwohl viele Haare schon weg sind???

Kann man Toupéts so Handhaben wie die richtigen Haare!? Ich dusche nämlich mindestens 1x täglich- oft auch 2x, und style meine Haare immer! Hält das ein Haareratz aus, ich will ungern diese hygienischen Gewohnheiten ändern.

Bin auf eure Tipps gespannt! Liebe Grüße

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [Michi85](#) on Thu, 20 Mar 2008 11:10:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid ist noch immer das beste Mittel gegen Haarausfall.
Dass da weibliche Hormone in der Tablette sind ist Quatsch!

Probier es mal, wenn dir die Nebenwirkungen zuviel werden dann kannst du es ja wieder absetzen...

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [ShiSha_Shumpf](#) on Thu, 20 Mar 2008 12:17:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Michi85 schrieb am Don, 20 März 2008 12:10Finasterid ist noch immer das beste Mittel gegen Haarausfall.

Dass da weibliche Hormone in der Tablette sind ist Quatsch!

Probier es mal, wenn dir die Nebenwirkungen zuviel werden dann kannst du es ja wieder absetzen...

-uuuuuund -RECHT hat er!!!

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [haarakiri1](#) on Thu, 20 Mar 2008 12:49:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde direkt mit Fin starten. Dazu noch Regaine (Minoxidil).
Also ein Toupet ist doch auch nix!! Stell dir mal vor du hast eine Beziehung und es kommt raus.
Also verheimlichen geht nicht. Dann lieber Fin+Minoxidil und versuchen zu retten, was noch zu retten ist.
Das Problem mit den Frauen kenne ich. Bislang immer super Erfolge gehabt, nun habe ich Angst dass der Haarausfall mir da irgendwann einen Strich durch die Rechnung macht. Scheiss Gedanke!!

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [Freddy24](#) on Fri, 21 Mar 2008 15:24:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jo,

das Problem kenn ich

Nur macht man (n) sich leider immer nur ein bisschen zu viele Gedanken darüber.
Keiner Frau fallen diese 500 fehlenden Haare auf und keine normale Frau verlässt dich dafür...

Das ganze spielt sich in deinem Kopf ab. Und der dann fehlende Erfolg ist nunmal darauf zurückzuführen, dass dein Selbstbewusstsein und gleichzeitig die Ausstrahlung im Keller sind, und einzig und allein das ist der Grund für die Erfolglosigkeit.

Alpecin vergiss mal ganz schnell, das bringt nährmich goanix

Ich würde erstmal mit Minox/Regaine anfangen, bevor zu in deinem Hormonhaushalt herumpfuscht. 4-6 Monate ausprobieren und wenn das nix bringt, kannst du ja immernoch Fin ausprobieren.

So sieht zumindest mein Plan aus

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [bmwstar481](#) on Fri, 21 Mar 2008 17:11:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie ist das eigentlich mit Finasterid. Stoppt das grundsätzlich den Haarausfall, oder belebt das eher die eigentlich schon abgestorbenen Haarwurzeln? Ich habe an den Rändern der Geheimratsecken und oben auch so ganz dünne feine Haare- da wo mal die "richtigen" Haare waren. Wenn alle diese verkümmerten Haare "wiederbelebt" werden könnten wäre schon

viel gerettet.

Der Ausfall derzeit ist weniger Problematisch, es geht nur ganz langsam. Kein deutlicher Haarverlust wie vor 3 Jahren.

Ich bin schon kurz davor nochmal zum Hautarzt zu gehen um mir das Finasterid verschreiben zu lassen.

Erfolglos bei den Frauen bin ich nicht, ich denke da ist natürlich viel Einbildung dabei. Nur ist es ja bekannt dass Männer mit schütterem Haar oder Glatze bei Frauen weniger gut ankommen. Daher will ich das um jeden Preis vermeiden.

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Fritz Fantom](#) on Fri, 21 Mar 2008 17:19:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo bmwstar, hast dich ja doch angemeldet! ich bins EstirpelImperial vom PL Forum

Wie schon gesagt, im Best Case werden die verkümmerten Haare wieder kräftiger und dicker. Wenn sie noch sichtbar sind und zumindest noch aus ihren Wurzeln rauskommen ist es wahrscheinlich noch nicht zu spät.
Im Worst Case wirkt es gar nicht und die verkümmerten Haare verkümmern weiter.

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Mink](#) on Fri, 21 Mar 2008 18:49:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin ist z.Zt. wohl die noch beste Waffe gegen Haarausfall. Es kann ihn nicht nur stoppen, sondern auch für Neuwuchs sorgen, an Stellen, wo bereits Haare ausgefallen sind. KANN - muss nicht. Bei mir war es so - vor 12 Jahren und bis heute kann ich meinen Status halten. Damit wäre auch Deine Aussage entkräftet, es gäbe zu Fin keine Langzeiterfahrung.
Fin wirkt am besten im Tonsurbereich. In den Geheimratesecken - und da liegt ja wohl Dein Problem - da wirkt es weniger. Wenn Du ausschließlich dort ein Problem hast, versuch es mit Minox.

Toupes . . . Du sprichst so viel über Frauen und Dein Selbstbewusstsein ihnen gegenüber. Nun stell Dir mal vor, Du must Dich eines Tages zu Deinem Toupet outen - kein prickelnder Gedanke. Du kannst Dir sicher sein, dass kein Männerkopf mit Haarausfall auf eine Frau so negativ wirken wird wie ein (auch noch so gut gemachtes) Toupet.
Wenn Du ausschließlich auf one-night-Stands aus bist, mag die Rechnung allerdings aufgehen.

Viel Erfolg !
Gruß
Mink

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Michi1986b](#) on Fri, 21 Mar 2008 22:41:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich nehme jetzt gute 7 Monate Fin! 6 Monate lang Propecia und jetzt Fin Basics 5mg geviertelt! Unter Fin habe ich bisher keinen Neuwuchs und meinen Haarstatus konnte ich eig auch so halten wie er war! Desweiteren nehm ich das Minox seit knapp drei Wochen und habe kleine dunkle wie helle Härchen in den GHE! Am Oberkops wo ich es auch anwende bisher keine Wirkung!

Wirkt das Minox auch an Stellen wo man nicht unbedingt aufträgt? ich kann mit dem 1 ml nicht den ganzen Oberkopf bedecken, daher mache ich es grob!

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [loydd](#) on Sat, 22 Mar 2008 14:50:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mal zu den Frauen:

Also ich lebe (zwangshalber) für eine beschränkte Zeit mit 3 Frauen zusammen. Und immer wieder auf Parties fangen diese 3 damit an, dass man ja GHE bekommen würde und bald eine Glatze bekommt.

Glaubt mir....Frauen fällt das schon auf, die sind ja nicht dumm!

Klar ist aber auch....dass es durchaus Frauen gibt, denen das egal ist und dass ist auch gut so, also ist nicht alles verloren.

DEFINITIV kann ich sagen (früher selbst Frauenheld obwohl ich es nie sein wollte)....dass mein Erfolg bei Frauen ERHEBLICH nachgelassen hat. Das ist FAKT.

Ich lerne nicht einmal mehr halb soviel kennen, kann ich mich noch so anstrengen!

Ich kann nur jedem wünschen, dass er bald eine Frau findet, die diese Makel akzeptiert. Ich bin auf dem besten Weg dazu.

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 22 Mar 2008 15:07:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

loydd schrieb am Sam, 22 März 2008 15:50

DEFINITIV kann ich sagen (früher selbst Frauenheld obwohl ich es nie sein wollte)....dass mein Erfolg bei Frauen ERHEBLICH nachgelassen hat. Das ist FAKT.

Wenn man(n) sich selbst nicht mag und unattraktiv findet, merken das die frauen.. Da ist jede anstrengung vergebens, das kann man einfach nicht überspielen..

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 22 Mar 2008 15:11:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Michi85 schrieb am Don, 20 März 2008 12:10 Finasterid ist noch immer das beste Mittel gegen Haarausfall.
Dass da weibliche Hormone in der Tablette sind ist Quatsch!

Probier es mal, wenn dir die Nebenwirkungen zuviel werden dann kannst du es ja wieder absetzen...

Es sind keine weiblichen hormone enthalten, aber der östrogenspiegel kann oder wird relativ sicher etwas ansteigen. Daher der Irrglaube

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [loydd](#) on Sat, 22 Mar 2008 15:20:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sam, 22 März 2008 16:07 loydd schrieb am Sam, 22 März 2008 15:50
DEFINITIV kann ich sagen (früher selbst Frauenheld obwohl ich es nie sein wollte)...dass mein Erfolg bei Frauen ERHEBLICH nachgelassen hat. Das ist FAKT.

Wenn man(n) sich selbst nicht mag und unattraktiv findet, merken das die Frauen.. Da ist jede Anstrengung vergebens, das kann man einfach nicht überspielen..

wenn ich was mag bin es ICH
Also damit kann es bei mir echt nicht zusammenhängen. Ich denke mir immer, wer nicht will hat schon.
Also damit hängt es echt nicht zusammen.
Klar sollte man sich selbst erstmal akzeptieren, damit gebe ich dir vollkommen recht.
Aber der Erfolg wird geringer....das garantiere ich jedem.....die Welt ist nunmal oberflächlich!

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Michi85](#) on Sat, 22 Mar 2008 18:24:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Freddy24 schrieb am Fre, 21 März 2008 16:24

Ich würde erstmal mit Minox/Regaine anfangen, bevor zu in deinem Hormonhaushalt herumpuschst. 4-6 Monate ausprobieren

Mit dieser kurzen Behandlungszeit macht man eigentl. meistens nur mehr kaputt als man Nutzen

hat.

Wenn du keine Nebenwirkungen hast dann sollte man Minox mindestens 9 Monate auftragen um sicher zu gehen.

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [fuselkopf](#) on Sat, 22 Mar 2008 19:15:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

loydd schrieb am Sam, 22 März 2008 16:20benutzer81 schrieb am Sam, 22 März 2008

16:07loydd schrieb am Sam, 22 März 2008 15:50

DEFINITIV kann ich sagen (früher selbst Frauenheld obwohl ich es nie sein wollte)...dass mein Erfolg bei Frauen ERHEBLICH nachgelassen hat. Das ist FAKT.

Wenn man(n) sich selbst nicht mag und unattraktiv findet, merken das die frauen.. Da ist jede anstrengung vergebens, das kann man einfach nicht überspielen..

wenn ich was mag bin es ICH

Also damit kann es bei mir echt nicht zusammenhängen. Ich denke mir immer, wer nicht will hat schon.

Also damit hänvgt es echt nicht zusammen.

Klar sollte man sich selbst erstmal akzeptieren, damit gebe ich dir vollkommen recht.

Aber der Erfolg wird geringer....das garantiere ich jedem.....die Welt ist nunmal oberflächlich!

Die Welt in der Du lebst.

Meine nicht!

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [Alibi](#) on Sat, 22 Mar 2008 19:47:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Michi1986b schrieb am Fre, 21 März 2008 23:41

Wirkt das Minox auch an Stellen wo man nicht unbedingt aufträgt? ich kann mit dem 1 ml nicht den ganzen Oberkopf bedecken, daher mache ich es grob!

1:1 verdünnen und 2ml auftragen...problem gelöst

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [Michi1986b](#) on Sat, 22 Mar 2008 20:42:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und mit was verdünnen?

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sat, 22 Mar 2008 22:17:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich dachte Minox wirkt in einem 10 cm Durchmesser?

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Michi1986b](#) on Sat, 22 Mar 2008 22:41:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wer sagt das? in bezug auf die Stellen wo man es aufträgt?

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sun, 23 Mar 2008 10:22:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das steht bei jedem dabei:

http://www.maxxipharm.de/product_info.php?info=3671166

Stabilisiert den Verlauf des anlagebedingten Haarausfalls (androgenetische Alopezie) im Tonsurbereich der Kopfhaut von 3-10 cm Durchmesser bei dunkelhaarigen Männern im Alter von 18-49J.

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Alibi](#) on Sun, 23 Mar 2008 12:36:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Michi1986b schrieb am Sam, 22 März 2008 21:42und mit was verdünnen?

vodka

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [Michi1986b](#) on Sun, 23 Mar 2008 13:14:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann sind es aber keine 5 % mehr sondern nur noch 2,5 oder?

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [stealth](#) on Sun, 23 Mar 2008 13:33:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey bmwstar ,
so typen mit sprüchen"ich kann JEDE kriegen" und
ach bin ich hübsch und soo eitel VERDIENEN AGA,
nix im kopp,(fin.=weibliche hormone),zu faul sich
erstmal die alten threads durchzulesen,die ami-foren mal
ausgenommen,kannst wahrsch.kein englisch.und dann sollen
dir die erfahrenen user DIE lösung auf dem silbertablet
liefern,nee,mit dir hab ich kein mitleid.
kahl mal schön
liiiiiebe grüße,
Stealth

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [kery](#) on Sun, 23 Mar 2008 13:44:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...irgentwie muss ich dir recht geben

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???
Posted by [bmwstar481](#) on Sun, 23 Mar 2008 15:07:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stealth schrieb am Son, 23 März 2008 14:33
hey bmwstar ,
so typen mit sprüchen"ich kann JEDE kriegen" und
ach bin ich hübsch und soo eitel VERDIENEN AGA,
nix im kopp,(fin.=weibliche hormone),zu faul sich
erstmal die alten threads durchzulesen,die ami-foren mal
ausgenommen,kannst wahrsch.kein englisch.und dann sollen
dir die erfahrenen user DIE lösung auf dem silbertablet
liefern,nee,mit dir hab ich kein mitleid.
kahl mal schön
liiiiiebe grüße,
Stealth

Zu deiner Information: Ich war hier lange stiller Mitleser, und finde es bewunderswert wie du von einem einzigen Beitrag auf meinen Bildungsgrad schließen kannst.

Ich hab lediglich von meiner Vergangenheit berichtet, was du davon hältst oder ob du es glaubst ist mir herzlich egal.

Zudem erwarte ich keine Lösung auf dem Silbertablett, sondern lediglich hilfreiche nur Tipps und Erfahrungswerte von ebenfalls Betroffenen.

Vielen Dank an dieser Stelle für alle anderen hilfreichen Antworten.

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [silas](#) on Sun, 23 Mar 2008 17:22:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stealth schrieb am Son, 23 März 2008 14:33

hey bmwstar ,

so typen mit sprüchen"ich kann JEDE kriegen" und
ach bin ich hübsch und soo eitel VERDIENEN AGA,
nix im kopp,(fin.=weibliche hormone),zu faul sich
erstmal die alten threads durchzulesen,die ami-foren mal
ausgenommen,kannst wahrsch.kein englisch.und dann sollen
dir die erfahrenen user DIE lösung auf dem silbertablet
liefern,nee,mit dir hab ich kein mitleid.

kahl mal schön

liiiiiebe grüße,

Stealth

Denk mal nach, wer hier eigentlich das Kind ist

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [ShiSha_Sh lumpf](#) on Tue, 25 Mar 2008 09:03:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-rechen-genie!!! -an dir iss ohne zweifel, einen kleinen einstein verloren gegangen

Subject: Re: Meine Leidensgeschichte- Was tun???

Posted by [stealth](#) on Tue, 25 Mar 2008 19:46:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@bmwstar(von papi?),

wenn du lange! stiller mitleser warst,wie du schreibst,

kämen nicht fragen wie fin.=weibl.hormon.

irgendwie logisch.

